

Aufnahmeprüfung 2020

Deutsch

7. März 2020

Die Prüfung umfasst neun Seiten (auf Vollständigkeit überprüfen).
Antworten Sie in ganzen Sätzen, ausser es werden explizit nur Stichworte erwartet. (Für stichwortartige Antworten bei Fragen, in welchen explizit eine Antwort in ganzen Sätzen verlangt wird, wird – unabhängig vom Inhalt – ein ½ Punkt abgezogen.)

LÖSUNGSVORSCHLAG

	Textverständnis	Erreichte Punktzahl	Maximale Punktzahl
1.	<p>„Ich kaufe im März Erdbeeren aus Spanien, weil ich Lust darauf habe.“ (Z. 1) Erklären Sie, wieso die Erzählerin meint, sie sei deshalb „kein guter Mensch“? (Z. 1)</p> <p>Erdbeeren sind im <u>März noch nicht Saison in der Schweiz</u>. Oder: Der Kauf von spanischen Erdbeeren zu dieser Zeit ist nicht gut fürs Klima. (1 P. für die Nennung des Grundes)</p>		/ 1
2.	<p>Zeigen Sie anhand eines Beispiels, wie die Erzählerin mit ihren Mitmenschen umgeht und ein weiteres Beispiel, wie sie über sie denkt.</p> <p><i>1 P. für Beispiele, die den Umgang mit Mitmenschen zeigt und 1 P. für Beispiele, die das Denken über Mitmenschen illustrieren.</i></p> <p><i>Beispiele sollen illustrieren, wie Mitmenschen beleidigt oder ignoriert werden, die Erzählerin eine fehlende Hilfsbereitschaft offenbart / die Autorin von Vorurteilen geleitet wird oder Mitmenschen als dümmer dastehen lässt.</i></p>		/2
3.	<p>Beschreiben Sie den Charakter der Erzählerin mit zwei Adjektiven. Nennen Sie je ein Adjektiv für eine positive und eine negative Charaktereigenschaft der Erzählerin.</p> <p><i>oberflächlich / inkonsequent / elitär / egoistisch / selbstverliebt / eitel / schadenfreudig / unsicher / selbstkritisch / ehrlich / fies / gemein / geradlinig, unverhohlen / direkt, etc.</i></p>		/1
4.	<p>Erklären Sie in eigenen Worten, wieso sich die Erzählerin super fühlt, wenn sie „Adorno zitiert“ (Z. 21 - 22).</p> <p><i>Da dieses Zitat Überlegenheit ausdrückt / die Erzählerin sich dadurch gebildet vorkommt / sie sich besser fühlt / zeigen kann, dass sie mehr weiss.</i></p> <p><i>(Elitär und super dürfen in der Antwort nicht vorkommen)</i></p> <p>ODER</p> <p><i>Sie entschuldigt damit ihr Verhalten.</i></p>		/1

5.	<p>Wenn die Erzählerin müde ist, ist sie „[...] widerlich zu allen, die mit mir unterwegs sind, und [ich] behandle sie schlimmer, als wenn sie der letzte Dreck zwischen den Zähnen von einem unfähigen Erdbeerbauern wären.“ (Z. 13 - 14). Wieso wählt sie ausgerechnet diese Bezeichnung für Mitmenschen? Nennen Sie zwei Aspekte, die sich aus dem Gesamttext ergeben.</p> <p>Wiederaufnahme von Beleidigungen und Verwünschungen, die sie früher im Text schon aufgenommen hat. / Lustiger Ausdruck / Abwertender Ausdruck</p>		/2
6.	<p>In Zeile 30-31 äussert die Erzählerin, dass sie manchmal die Begriffe „behindert“ und „schwul“ in Zusammenhängen gebraucht, in denen das nicht in Ordnung ist. Erklären Sie, wieso der Gebrauch dieser Begriffe nicht angebracht ist.</p> <p>Die Begriffe diskriminieren Minderheiten/ bestätigen Vorurteile oder sind unpräzise, beschreiben also nicht, was sie eigentlich beschreiben sollen.</p>		/1
7.	<p>Was will die Slam-Poetin Hazel Brugger mit diesem Text erreichen, ausser dass der Text unterhalten soll? Begründen Sie Ihre Aussage.</p> <p>1 P. Für Meinung + 1 P. für Begründung Zum Nachdenken anregen / Das Publikum aufrütteln / Über sich nachdenken / Auf Missstände hinweisen etc.</p>		/2
8.	<p>Zum letzten Satz: „Aber ich denk mir dann immer, hey, irgendwie muss ich ja sein.“ (Z. 39-40)</p> <p>Was meint die Erzählerin mit dieser Aussage?</p> <p>Dass die Autorin zu ihren Schwächen steht / sich ihre Fehler verzeiht.</p>		/1
	Erreichte Punktzahl dieses Teilgebietes / Punktemaximum dieser Seite		/11

Wortschatz		Erreichte Punktzahl	Maximale Punktzahl												
9.	<p>Erklären Sie, was folgende Begriffe im Textzusammenhang meinen:</p> <p>a. „Sockenflusen“ (Z. 17): Reste der Socken, die zwischen den Zehen hängenbleiben.</p> <p>b. „auschecken“ (Z. 16): Das Hotelzimmer endgültig verlassen und sich bei der Hotellobby abmelden.</p> <p>c. „verkaufen“ (Z. 27): Anpreisen, benennen, empfehlen, anbieten</p> <p>d. „delegieren“ (Z. 36): Arbeiten abgeben, andere beauftragen</p>		/4												
10.	<p>Ergänzen Sie die Wortfamilie in der Tabelle. Pro Fehler gibt es einen Punkt Abzug, auch für eine falsche Rechtschreibung.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 33%;">Verb</th> <th style="width: 33%;">Adjektiv (keine Partizipien oder Wortzusammensetzungen)</th> <th style="width: 33%;">Nomen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>verkaufen (Z. 27)</td> <td>verkäuflich</td> <td>Verkauf / Verkäufer</td> </tr> <tr> <td>präzisieren</td> <td>präzise (Z. 31)</td> <td>Präzision</td> </tr> <tr> <td>thematisieren</td> <td>thematisch</td> <td>Thema (Z. 39)</td> </tr> </tbody> </table>	Verb	Adjektiv (keine Partizipien oder Wortzusammensetzungen)	Nomen	verkaufen (Z. 27)	verkäuflich	Verkauf / Verkäufer	präzisieren	präzise (Z. 31)	Präzision	thematisieren	thematisch	Thema (Z. 39)		/3
Verb	Adjektiv (keine Partizipien oder Wortzusammensetzungen)	Nomen													
verkaufen (Z. 27)	verkäuflich	Verkauf / Verkäufer													
präzisieren	präzise (Z. 31)	Präzision													
thematisieren	thematisch	Thema (Z. 39)													
11.	<p>Nennen Sie je ein Antonym für folgende Begriffe. Das Wort muss im Textzusammenhang das Gegenteil aussagen.</p> <p>korrekt (Z. 30): inkorrekt, unpassend, unangebracht</p> <p>hervorpule (Z. 18): hineinstosse, hineindrücke</p>		/2												
12.	<p>Z. 38 - 39 heisst es: „Manchmal stelle ich am Ende von Vorträgen Fragen, die eigentlich kurze Reden sind und unterstreichen sollen, wie viel ich über das Thema weiß.“ Formulieren Sie zwei Sätze, in welchen das Verb „streichen“ in zwei weiteren Bedeutungen gebraucht werden kann. Ihre Vorschläge müssen sich inhaltlich von dem Gebrauch von Hazel Brugger unterscheiden.</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Ein Zimmer/ eine Wand streichen 2. Das Taschengeld etc. streichen 3. Den Geigenbogen streichen 4. Den Lohn einstreichen 5. Die Salbe einstreichen 6. Die Fehler anstreichen 		/2												
Erreichte Punktzahl dieses Teilgebietes / Punktemaximum dieses Teilgebiets			/11												

Grammatik, Interpunktion		Erreichte Punktzahl	Maximale Punktzahl
13.	Bestimmen Sie die grammatikalischen Zeiten im folgenden Satz (Z. 34 - 35.): „Anstatt zu arbeiten, schaue ich fast immer Serien, Präsens die ich zum größten Teil schon einmal gesehen habe. Perfekt		/1
14.	Schreiben Sie den folgenden Satz in Futur I um: „Wenn mein Hotelzimmer eine Badewanne hat, schneide ich mir darin die Fußnägel[...].“ (Z. 14-15) Wenn mein Hotelzimmer eine Badewanne haben wird, werde ich mir darin die Fussnägel scheiden.		/1
15.	Formulieren Sie folgenden Satz im Passiv: „[Ich] beantworte manchmal monatelang meine Mails nicht.“ (Z. 4) Meine Mails werden (von mir) manchmal monatelang nicht beantwortet. (1 P. für korrektes Passiv, 1 P. für korrekte Zeit.)		/2
16.	Setzen Sie im untenstehenden Satz die fehlenden Kommas. Pro falsches oder nicht gesetztes Komma gibt es einen halben Punkt Abzug. „Ich stelle mir lieber vor, wie er durchs Leben läuft(,) mit einem halben Teppich in der Fresse(,) und sich wundert, warum alle ihn unsympathisch finden. Wenn ich mich hinsetze, ziehe ich meine Jeans(,) bis zum Bauchnabel(,) hoch, damit mein unteres Bauchfett(,) unter dem Hosenbund(,) verschwindet.“ (Z. 6–9) pro richtiges Komma 0.5 P., pro falsch gesetztes Komma 0.5 P. Abzug (Bei Einschüben (mit Klammern markiert) muss kein Komma gesetzt werden, ist aber ein Komma gesetzt, müssen beide Kommas gesetzt werden, damit kein Abzug erfolgt.		/2

17.	<p>Markieren Sie im untenstehenden Satz aus Z. 28 - 29 die Satzglieder und bestimmen Sie diese. Pro Fehler gibt es einen halben Punkt Abzug.</p> <p>„<u>Ich</u> habe <u>mir</u> ein Paar Schuhe <u>für dreihundert Franken</u> gekauft [...].“</p> <p>Ich: Subjekt / Nominalgruppe (nach Sprachstarken) habe mir: Keine Angabe ODER Prädikat / Verbaler Teil ODER Verb (nach Sprachstarken) ALTERNATIVE: mir: Dativobjekt, Nominalgruppe, Pronomengruppe ein Paar Schuhe: Akkusativobjekt / Nominalgruppe für dreihundert Franken: Präpositionalgruppe gekauft: Keine Angabe ODER Prädikat / Verbaler Teil ODER Verb (nach Sprachstarken)</p>		/2
18.	<p>Zu folgendem Satz:</p> <p>„Ich bin total unbeweglich, mit meinen Fingerspitzen komme ich nicht einmal bis zu den Knöcheln.“ (Z. 9 - 10)</p> <p>a. Bilden Sie aus der oben genannten Satzverbindung ein Satzgefüge (mit Haupt- und Nebensatz)</p> <p>Da/weil ich total unbeweglich bin, komme ich mit meinen Fingerspitzen nicht einmal bis zu den Knöcheln.</p> <p>b. Setzen Sie den Satz in indirekte Rede:</p> <p>Die Erzählerin schreibt, sie sei total unbeweglich, sie komme mit ihren Fingerspitzen nicht einmal bis zu den Knöcheln.</p>		/2
19.	<p>In welchen Fällen stehen folgende Wörter im Text:</p> <p>Erdbeeren (Z. 1): Akkusativ Fresse (Z. 7): Dativ</p> <p>jemand (Z. 4): Nominativ Franken (Z. 29): Akkusativ</p>		/2
	Erreichte Punktzahl dieses Teilgebiets / Punktemaximum dieses Teilgebiets		/12

Textschaffen		Erreichte Punktzahl	Maximale Punktzahl
20.	<p>Erzählen Sie von einer charakterlichen Eigenschaft von Ihnen, die Sie nervt. Geben Sie dabei ein Beispiel, wie sich diese Eigenschaft äussert und wie Sie mit dieser Eigenschaft umgehen. Sie dürfen auch eine Eigenschaft erfinden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Beschreiben Sie die charakterliche Eigenschaft. • Erklären Sie, wieso Sie die Eigenschaft nicht mögen. • Erklären Sie auch, wie Sie mit dieser Eigenschaft im Alltag umgehen. <p>Schreiben Sie einen ausformulierten Text im Umfang von 140 bis 170 Wörtern. Zählen Sie nach der Niederschrift die Wörter zusammen und schreiben Sie deren Anzahl am Schluss des Textes hin (Punkteabzug bei Nicht- oder Falschangabe sowie bei Über- oder Unterschreiten der verlangten Anzahl Wörter). Bewertet werden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Inhalt</u>: Aussagekraft/Nachvollziehbarkeit/Aufbau (6 Punkte) • <u>Stil</u>: Wortwahl/Satzbau/Sprachvielfalt (5 Punkte) • <u>Sprachliche Richtigkeit</u>: Orthographie/Interpunktion/Grammatik (5 Punkte) 		16

ORIENTIERUNGSHILFE ZUR BEURTEILUNG DER SPRACHRICHTIGKEIT

PUNKTZAHL	VERSTÖSSE (ORTHOGRAPHIE, INTERPUNKTION, GRAMMATIK)
5	0
4	1-3 Fehler
3	4-7 FEHLER
2	8-10 FEHLER
1	11-13 FEHLER
0	AB 14 FEHLERN